

Am 01.11.2009 wurde in Bochum die bundesweit erste staatliche Hochschule für Gesundheit gegründet. Die Hochschule wird in den nächsten Jahren rund 1.300 Studienplätze in unterschiedlichen Studiengängen des Themenfeldes Gesundheit anbieten und leistet damit einen wichtigen Beitrag zur Akademisierung von Gesundheitsberufen sowie zur Optimierung von Versorgungsstrukturen. Die Hochschule sucht engagierte Hochschullehrerinnen und Hochschullehrer, die die Weiterentwicklung der Hochschule im Zukunftssektor Gesundheit mitgestalten möchten - interdisziplinär, innovativ und offen für neue Perspektiven.

Im Department für Angewandte Gesundheitswissenschaften ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Professur zu besetzen:

### **W2-Professur ‚Physiotherapie‘**

#### **Aufgabengebiet**

Die Bewerberin/Der Bewerber soll ihren/seinen physiotherapeutischen Schwerpunkt in einem der Bereiche neuromuskuloskelettale Physiotherapie, chronischer Schmerz, Chronic Disease Management oder Bewegungsförderung haben. Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Die Lehre in fachspezifischen Modulen der Physiotherapie (Bachelor und Master) und interprofessionellen Modulen,
- die wissenschaftliche Auseinandersetzung mit dem Gegenstandsbereich Physiotherapie und der (Weiter-)Entwicklung bestehender bzw. neuer Forschungsschwerpunkte,
- die (Weiter-)Entwicklung und Implementierung moderner Lehr- und Lernmethoden, die den Professionalisierungsprozess der Physiotherapie unterstützen.
- die (Weiter-)Entwicklung von Versorgungsmodellen in der Lehr- und Forschungsambulanz der hsg und
- den Ausbau internationaler Kooperationen in Forschung und Lehre.

#### **Profil**

- Abgeschlossene Ausbildung in der Physiotherapie oder Studium der Physiotherapie mit Berufserlaubnis
- Abgeschlossenes Hochschulstudium in der Physiotherapie oder einem angrenzenden Gebiet (z. B. Gesundheits-, Rehabilitations-, Sozial- oder Sportwissenschaft)
- Abgeschlossene Promotion
- Umfassende Kompetenzen auf dem Gebiet der klinischen Urteilsbildung und der evidenzbasierten Therapie, die auch in mehrjähriger klinischer Praxis erprobt sind
- Forschungserfahrung in mindestens einem der benannten Schwerpunkte
- Erfahrung in der erfolgreichen Drittmittelwerbung und entsprechender Projektarbeit wünschenswert
- Interprofessionelle Erfahrung wünschenswert
- Verhandlungssicheres Englisch und Erfahrung in der Kooperation mit internationalen Kooperationspartnern wünschenswert

#### **Allgemeine Aufgaben**

Die Hochschule erwartet neben den einschlägigen wissenschaftlichen Kompetenzen, dass die Bewerberin/der Bewerber Kenntnisse und berufliche Erfahrungen mitbringt, die sie/ihn befähigen, die besonderen Herausforderungen, die mit der Entwicklung neuer Handlungsfelder im Gesundheitswesen einhergehen, kreativ und innovativ zu bewältigen und an einer gezielten Professionalisierung der Gesundheitsberufe mitzuwirken. Darüber hinaus wird erwartet an der Weiterentwicklung und Evaluation der einzelnen Studiengänge mitzuarbeiten und zu nationaler und internationaler Reputation der Hochschule beizutragen. Die Initiierung von Forschungs- und Drittmittelprojekten und die aktive Weiterentwicklung der einzelnen Wissenschaftsfelder ist eine wesentliche Aufgabenstellung der Hochschullehrerinnen und -lehrer. Zudem ist die engagierte Mitarbeit in der Selbstverwaltung der Hochschule Bestandteil des Aufgabenprofils. Die Studiengänge an der Hochschule für Gesundheit sind interprofessionell angelegt. Daher wird eine besondere Bereitschaft und Fähigkeit zu interdisziplinärer Kooperation erwartet.

Die Einstellungs Voraussetzungen des § 36 Hochschulgesetz NRW können auf unserer Homepage unter [www.hs-gesundheit.de](http://www.hs-gesundheit.de) Stichwort „Stellenausschreibungen“ eingesehen werden.

Bewerbungen von Wissenschaftlerinnen sind ausdrücklich erwünscht. Die Hochschule für Gesundheit will den Anteil von Frauen in den Bereichen erhöhen, in denen sie unterrepräsentiert sind. In diesen Bereichen werden Frauen bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung werden bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt.

Ihre vollständigen Bewerbungen senden Sie bitte (per E-Mail ausschließlich mit Dateien im pdf-Format) bis zum **02.04.2017** an:

**Hochschule für Gesundheit**  
**Dezernat Personal**  
**Gesundheitscampus 6-8**  
**44801 Bochum**  
[bewerbung@hs-gesundheit.de](mailto:bewerbung@hs-gesundheit.de)  
[www.hs-gesundheit.de](http://www.hs-gesundheit.de)